

HOERSPIEL HSPARK

SITZGYMNASTIK
BOXENSTOPP
HÖRSPIEL VON
RIMINI PROTOKOLL

Unmittelbar neben dem Frankfurter Experimentaltheater Mousonturm steht ein nobles Altersheim. Zwischen dem jungen Theaterpublikum und den alten Menschen gab es kaum, und wenn, dann nur Begegnungen der eher unerfreulichen Art. Das sollte sich ändern, als Helgard Haug, Stefan Kaegi und Daniel Wetzel vom Mousonturm einen Stückauftrag bekamen und sich entschlossen, zwei völlig verschiedene Realitäten – Formel 1 und Altenpflege – aufeinanderstoßen zu lassen. Sie

verwickelten vier 80-jährige Damen aus dem Wohnstift fiktiv ins Geschäft der Autoren, dies unter konsequenter Berücksichtigung der Realität eines Lebens mit Gehhilfen, Hörgeräten und Gedächtnisschwund. Das Resultat bezauberte Jung und Alt, das Stück wurde Kult, die vier Damen zu Stars. Nun haben Haug, Kaegi und Wetzel die vier Pseudorennfahrerinnen zu einer Bilanzrunde ins Studio gebeten. Ihre Leistungen im Hockenheimer Ring kamen dabei genauso zur Sprache wie ihr listiges Navigieren

durch die Aufführungen, die einem Formel-1-Rennen in nichts nachstanden. Das Spiel mit den verschiedenen Gangarten des Lebens wurde also fortgesetzt, diesmal auch unter Beteiligung von Spezialisten aus dem Rennbetrieb.

SPRECHER

Pilotin
Wera Düring

Pilotin
Ulrike Falke

Pilotin
Martha Marboe

Pilotin
Meta Nicolai

Trainerin
Margund Zschische

Sprecher vom Dienst, SWR
Klaus Hagopian

Pressesprecher AVD
Johannes Th. Hübner

Streckenposten
Nürburgring
Heinz Weger

Koordination GDA
Salvator Luxenburger

TEAM

Buch
Helgard Haug
Stefan Kaegi
Daniel Wetzel

Regie
Helgard Haug
Stefan Kaegi
Daniel Wetzel

Redaktion
Katrin Zipse

Gesamt 47 min

Autorenproduktion
2001

Alle Urheber- und Leistungsschutzrechte vorbehalten. Kein Verleih. Keine unerlaubte Vervielfältigung, Vermietung, Aufführung, Sendung. GEMA © Hoerspielpark 2011

**WIE
SCHNELL
MUSS EINE
FLIEGE IN
DEM FAH-
RENDEN
AUTOBUS
FLIEGEN
UM MITZU-
KOMMEN,
LIEBER
HÖRER?**